

M.S. Bastian / Isabelle L.

Bern — «Pulp + Maus in Betrachtung des Mondes» (2024) zeigt zwei comichafte Figuren im Märchenwald vor dem Nachthimmel und ist unschwer als Hommage von M.S. Bastian / Isabelle L. an Caspar David Friedrich zu erkennen. Das Werk ist zentral in der neuen Gruppe, in der sich das Duo in seinem unverkennbaren Stil auf die Kunstgeschichte stürzt. Die Böcklin'sche Toteninsel etwa wird zur Kulisse für einen ausgelassenen Badeausflug des charakteristischen Personals. Dieses schlüpft in einer Serie kleiner Bilder in berühmte Porträts: So blickt uns Pulp mit grossen Augen da als van Gogh, dort als Spitzwegs «Armer Poet» entgegen, während eine rattenartige Gestalt als Mona Lisa die Zähne fletscht und Stielaugen macht. Es ist eine verspielte, humorvolle, manchmal gar groteske Auseinandersetzung mit dem Kanon. Und zudem ein augenzwinkernder Blick auf eine Kunstwelt, die ob der Leichtigkeit des Duos zuweilen die Nase rümpft. Die Schau «Wonderland» in der Galerie da Mihi zeigt einen Rückblick auf die zwanzigjährige Zusammenarbeit des Künstlerpaares: Und so finden sich auch die Stadtpanoramen, die mit ihren vielen Werbetafeln und Figuren zu lockeren Wimmelbildern mutieren, oder die Landschaften, in denen sich Gestalten im Dschungel oder am Strand tummeln – eben jene wunderbaren Szenarien, die M.S. Bastian und Isabelle L. so erfolgreich gemacht haben. AD



M.S. Bastian / Isabelle L., «Pulps Lebensinsel» (Hommage an Böcklin), 2024, Mischtechnik auf Leinwand, 120x160 cm

→ Galerie da Mihi, bis 12.10. damihi.com

9 771 013 694005
Okt. 2024, Fr. 12,- / € 10,-

KUNST BULLETIN

10/2024

Valérie Favre
Walid Raad
Florian Germann
Milva Stutz